

V

Verteilungsvolumen



C. Vidal¹ und W.-R. Külpmann²

¹Landeskriminalamt Niedersachsen, Dezernat 53 „Chemie“, Hannover, Deutschland

²Hannover, Deutschland

Englischer Begriff volume of distribution

Definition Das Verteilungsvolumen (V) ist das Volumen, in dem sich die Prüfsubstanz verteilt, wenn man die fiktive Anfangskonzentration im Plasma zugrunde legt:

$$V = \frac{D}{y}$$

D: Dosis; y: fiktive Anfangskonzentration.

Das Verteilungsvolumen ist größer als das Gesamtkörpervolumen, wenn die Prüfsubstanz sich in Geweben anreichert.

Literatur

Gladtko E, von Hattingberg HM (1973) Pharmakokinetik. Springer, Berlin/Heidelberg/New York